



Innocent In Prison Project International

Postfach 11 22
21275 Hollenstedt
Deutschland

www.iippi.org
www.innocentinprison.org

Fragebogen

Hintergrundinformation von fälschlicherweise für schuldig erklärte Personen

Definition „unschuldig“:

Moralisch frei von Schuld, schuldlos, frei von der Schuld an einer speziellen Straftat oder Vergehen, ein Mann [eine Person] ist unschuldig an der vorgeworfenen Straftat.

Quelle: Webster's 1913 Dictionary

Selbstverteidigung:

Gewalt, die voraussichtlich Tod oder großen körperlichen Schaden verursacht, ist nur als Selbstverteidigung zu rechtfertigen, wenn eine Person vom Verstand her glaubt, dass solche Gewalt notwendig ist, um Tod oder großen körperlichen Schaden zu verhindern.

Quelle: Lectric Law Library's Lexicon

„**Nicht schuldig**“: Die Person kann vielleicht am Tatort anwesend gewesen sein, war aber weder der Täter noch ein Komplize. Eine Person ist „**unschuldig**“, wenn sie nicht nur „nicht schuldig“, sondern überhaupt nicht in den Fall verwickelt war.

IIPPI ist nicht hier, um jemanden zu beurteilen, und wir weisen keine „nicht schuldigen“ Gefangenen ab. Jedoch unterscheiden wir zwischen „unschuldig“, „nicht schuldig“ und Selbstverteidigung auf der IIPPI Webseite. Wir assistieren nicht, wenn alleine nur das Strafmaß angefochten werden soll.

Glaubwürdigkeit ist der „Schlüssel Nummer Eins“, um Unterstützung zu erhalten. Daher wird die folgende Information für uns nützlich sein, um festzulegen, ob wir einen Gefangenen, der behauptet unschuldig zu sein, auf unsere Webseite setzen können oder nicht. Im Fall, dass Sie eine der unterhalb aufgeführten Fragen nicht beantworten können, geben Sie an, wer uns informieren kann (z.B. Anwalt, Familie, Freunde, u.s.w.). Selbstverständlich bräuchten wir auch dessen Namen, (Email) Adresse und Telefonnummer. Bitte schreiben Sie in **Druckschrift** und schicken Sie Ihre **Bewerbung an das oben genannte Hauptbüro.**

1. **Voller Name:** _____

Alias: _____

Gefangenen Nr.: _____ **Geburtsdatum:** _____ **Rasse:** _____

Name der Vollzugsanstalt: _____

Adresse: _____

PLZ: _____ **Ort:** _____ **Land:** _____

2. Name, Adresse, Telefonnummer und Email Adresse von der Person, die diesen Fragebogen ausfüllt (falls der Gefangene minderjährig oder ein Analphabet ist):

Name: _____

Adresse: _____

PLZ: _____ Ort: _____ Land: _____

Telefon: _____ Email: _____

Beziehung zum Gefangenen: _____

3. Vorstrafen:

A: Vergehen: _____ Datum: _____

B: Vergehen: _____ Datum: _____

C: Vergehen: _____ Datum: _____

4. Für welche Straftat sind Sie jetzt im Gefängnis?

A: Vergehen: _____

B: Vergehen: _____

C: Vergehen: _____

5. Voller Name, Adresse, Telefonnummer, Email Adresse vom **Rechtsanwalt, der den Verurteilten verteidigte:**

Name des Rechtsanwalts: _____

Name der Kanzlei: _____

Adresse: _____

PLZ: _____ Ort: _____ Bezirk: _____

Telefon: _____ Email Adresse: _____

6. Datum, Bezirk und Nummer des Falls, bzw. der Verurteilung:

• Datum: _____ Nummer des Falls: _____

• Bezirk der Verurteilung: _____

7. Datum der Straftat

• Datum der Straftat: _____

8. a. **Gericht, in dem der Gefangene verurteilt wurde:**

Name des Gerichts: _____

Adresse: _____

PLZ: _____ Ort: _____ Bezirk: _____

b. Wie lange dauerte das Gerichtsverfahren? _____

9. **Beschreibung des Strafurteils:** _____

10. **Ort des Verbrechens**, einschließlich Adresse falls vorhanden: _____

Adresse: _____

PLZ: _____ Ort: _____ Bezirk: _____

11. Name, Adresse, Telefonnummer und Email Adresse des **Polizeireviers**, das das Verbrechen untersuchte:

Polizeirevier: _____

Adresse: _____

PLZ: _____ Ort: _____ Bezirk: _____

Telefon: _____ Email Adresse: _____

12. Name, Dienstgrad, Telefonnummer, Post- und Email Adresse des **Polizeibeamten**, der das Verbrechen untersuchte:

Name des Polizeibeamten: _____

Dienstgrad: _____ Abteilung: _____

Adresse: _____

PLZ: _____ Ort: _____ Bezirk: _____

Telefon: _____ Email Adresse: _____

13. Name, Adresse, Telefonnummer und Email Adresse des **Staatsanwalts**:

Name: _____

Adresse: _____

PLZ: _____ Ort: _____ Bezirk: _____

Telefon: _____ Email Adresse: _____

14. Name, Adresse, Telefonnummer und Email Adresse des **Richters**:

Name: _____

Adresse: _____

PLZ: _____ Ort: _____ Bezirk: _____

17. Name, [Adresse, falls noch am Leben], Alter und Rasse des **Opfers**, Beziehung zum Opfer:

Name: _____

Adresse: _____

PLZ: _____ Ort: _____ Land: _____

Telefon: _____ Alter: _____ Rasse: _____

Beziehung zum Opfer: _____

18. **Beschreiben Sie kurz, welche Beweise der Staatsanwalt gegen Sie benutzte:**

19. **Beschreiben Sie kurz die Basis Ihrer Verteidigung im Gerichtsverfahren:**

20. a. **Welche Beweise sind verfügbar die zeigen, dass der Gefangene unschuldig ist?**

b. Gibt es Beweise, die vorher nicht präsentiert oder gehört wurden, und nun verfügbar sind?

Ja: _____ Nein: _____

c. Gab es andere Leute, die Zeuge vom (angeblichen) Verbrechen wurden, die nicht interviewt wurden, unter Eid aussagten oder zur Aussage ins Gericht vorgeladen worden sind?

Ja: _____ Nein: _____

d. Wenn ja, machen Sie genaue Angaben über jene Leute:

Name: _____

Adresse: _____

PLZ: _____ Ort: _____ Land: _____

Telefon: _____ Alter: _____ Rasse: _____

Name: _____

Adresse: _____

PLZ: _____ Ort: _____ Land: _____

Telefon: _____ Alter: _____ Rasse: _____

Name: _____

Adresse: _____

PLZ: _____ Ort: _____ Land: _____

Telefon: _____ Alter: _____ Rasse: _____

21. a. **Könnte DNS, ein Gehirn Fingerabdruck Test (Brain Fingerprint Testing, neue Technologie) oder andere Wissenschaften Ihre Unschuld nachweisen?**

Ja: _____ Nein: _____

b. Falls ja, beschreiben Sie wie: _____

22. Hatten Sie ein **Jury** Gerichtsverfahren? (Zusammensetzung der Juroren nach Rasse. Zahlen bitte!)

Ja: _____ Nein: _____

Weiß: _____ Schwarz: _____ Asiaten: _____ Mittlerer Osten: _____ Andere: _____

23. Nennen Sie alle **Revisionen**, die Sie eingelegt haben und welche Gründe vorgebracht worden sind:

24. Nennen Sie alle **Verfahren bzgl. Ihrer Entlastung und Entlassung**, die Sie nach Ihrer Verurteilung bis heute eingeleitet haben:

25. Nennen Sie alle **anderen Vorgehensweisen**, die Sie in Gang gesetzt haben:

26. **Kurze Beschreibung des Alibis vom Gefangenen** (Wo waren Sie und was taten Sie zur Tatzeit?)

27. Name, Adresse, Telefonnummer und Email Adresse von Ihren **Alibizeugen**:

a: Name: _____

Adresse: _____

PLZ: _____ Ort: _____ Land: _____

Telefon: _____ Email Adresse: _____

b: Name: _____

Adresse: _____

PLZ: _____ Ort: _____ Land: _____

Telefon: _____ Email Adresse: _____

c: Name: _____

Adresse: _____

PLZ: _____ Ort: _____ Land: _____

Telefon: _____ Email Adresse: _____

28. a. **Was ist die plausibelste Erklärung für das Verbrechen, wenn es nicht vom Gefangenen begangen worden ist?**

b. **Welche Beweise gibt es hierfür?**

c: **Gibt es alternative Verdächtige?** Ja: _____ Nein: _____

Geben Sie Namen und andere nützliche Informationen über jene anderen Verdächtigen:

Name: _____

Name: _____

Name: _____

29. a. Gibt es **Zeugen, die im Gerichtsverfahren logen**, um den Gefangenen hineinzuziehen?

Ja: _____ Nein: _____

b. Falls ja, geben Sie bitte Namen, Telefonnummern und Adressen von jenen Zeugen, falls bekannt:

A: Name: _____

Adresse: _____

PLZ: _____ Ort: _____ Land: _____

Telefon: _____ Email Adresse: _____

B: Name: _____

Adresse: _____

PLZ: _____ Ort: _____ Land: _____

Telefon: _____ Email Adresse: _____

C: Name: _____

Adresse: _____

PLZ: _____ Ort: _____ Land: _____

Telefon: _____ Email Adresse: _____

D: Name: _____

Adresse: _____

PLZ: _____ Ort: _____ Land: _____

Telefon: _____ Email Adresse: _____

30.a. Sind Sie unschuldig an dem Verbrechen, wofür Sie im Gefängnis sind? (gemäß unserer Definition auf Seite 1 dieses Fragebogens)

Ja: _____ **Nein:** _____

b. Andere Kommentare bezüglich dieses Falls:



Innocent In Prison Project International

Postfach 11 22
21275 Hollenstedt
Deutschland

www.iippi.org
www.innocentinprison.org

Übertragung von Information und Vertrauen

Ich erkläre, dass die voran erwähnte Information korrekt ist. Ich verstehe, dass wenn ich falsche Information gebe, ich ohne weiteres von der Innocent In Prison Project International Webseite genommen werde. Ich gebe Katja Pumm und den aktiven Mitgliedern vom Innocent In Prison Project International die Erlaubnis, all die Information bzgl. meiner Verurteilung und Strafurteils zu untersuchen.

Außerdem habe ich die Seite 12 dieses Bewerbungsformulars gründlich gelesen, und ich werde sie in meinem Besitz behalten. Ich verstehe und stimme der darin beschriebenen Regelung für den Fall zu, dass meine Angelegenheit akzeptiert und genehmigt ist.

Unterschrift

Name (Druckbuchstaben)

Datum

Wenn Sie weitere Informationen haben, um Ihre Unschuldsbehauptung zu erhärten, oder falls Ihnen nicht genug Raum für Ihre Antwort gegeben worden ist, fügen Sie bitte alles Ergänzende als übersichtliche und geordnete Anlagen diesem Formular bei.

IIPPI muss in der Lage sein, Ihre Unschuld zu beweisen, um Sie in unser Projekt mit aufnehmen zu können. Daher brauchen wir **Kopien** von allen legalen Dokumenten, die Ihre Unschuldsbehauptung **untermauern**.

Bitte fügen Sie auch hinzu: (1) **Haftbefehl**, (2) **Untersuchungsberichte**, (3) **Anklage**, (4) **Gerichtsakte**, (5) **Schuldgeständnis** (falls es eins gab), (6) **Urteilsspruch** und Strafmaß.

Unvollständige Bewerbungen werden nicht beantwortet!



Innocent In Prison Project International

Postfach 11 22
21275 Hollenstedt
Deutschland

www.iippi.org
www.innocentinprison.org

Juli 2006

Liebes potentielles IIPPI Mitglied,

bitte helfen Sie dabei, Ihr persönliches Nachrichtenforum und Ihre Kontaktadresse auf dem Laufenden zu halten, falls und wenn Sie bei IIPPI mit aufgenommen worden sind. Verständigen Sie mich, wenn Sie verlegt worden sind und sich somit Ihre Adresse ändert! Ich würde auch gerne Ihre Helferinnen und Helfer ermutigen, Teil unseres Teams zu werden.

Alle Gefangenen, die auf der IIPPI Seite erscheinen, bezahlen einen monatlichen Beitrag von €2,00. Es ist festgelegt worden, dass €2,00 pro Monat für keinen engagierten Gefängnisinsassen, unmöglich zu bezahlen ist. Wenn keine Bezahlung erfolgt, riskiert der Gefangene von der Webseite genommen zu werden. Die Mitteilungen im persönlichen Nachrichtenforum würden für immer gelöscht sein.

Wir verstehen, dass Gefangene nicht viel Geld haben. Diese Regelung erfordert für manch einen ein Opfer nur um die monatlichen €2,00 zu zahlen. Jedoch auf lange Sicht wird sich dieses Opfer auszahlen. Viele Stimmen sind lauter als nur eine.

Weil IIPPI noch kein formal eingetragener Verein ist, sind alle „Gebühren“ und Spenden an IIPPI als Geschenke zu verstehen. Bitte steuern Sie KEINE finanziellen Zuwendungen bei bevor Ihr Fall angenommen worden ist!!!

Wie können Sie finanziell beitragen?

Gefangene ohne Kontakt zur Außenwelt können Briefmarken schicken.

Ich bitte Gefangene, die Freunde in der freien Welt haben, eine von den folgenden Optionen zu wählen:

- **Paypal:** Wenn Sie über www.paypal.com spenden möchten, schicken Sie Ihren Beitrag an donations@iippi.org. Ich persönlich bevorzuge PayPal. Es ist einfach, schnell und sicher.
- **Internationale Geldanweisung:** Wir akzeptieren nur Euros. Seit Mai 2000 werden in Deutschland keine internationalen Geldanweisungen mehr bei der Post angenommen.
- **Bargeld:** Bitte denken Sie daran, Bargeld nur als Einschreiben zu schicken, wenn Sie diese Alternative wählen.
- **Banküberweisung:** Wenn Sie durch eine Banküberweisung von außerhalb Deutschlands spenden möchten, ist eine Bankgebühr fällig. Bitte erkundigen Sie sich über die Gebühr bevor Sie das Geld überweisen. Banküberweisungen innerhalb der Europäischen Union sind kostenlos, wenn Sie eine SWIFT Banküberweisung vornehmen (was bedeutet, dass Sie IBAN und BIC benutzen).
- **Checks:** Banken ziehen eine Gebühr von €12,00 (d.h. etwa U.S.\$15.00) pro Check aus Übersee ab. Es ist ökonomisch, nur Checks nur aus Deutschland zu akzeptieren, es sei denn es ist ein US\$ 120.00+ Check.

Bitte machen Sie **Checks und Geldanweisungen zahlbar an Katja Pumm** und schicken Sie Geldanweisungen, Bargeld oder Checks an das IIPPI Hauptbüro in Deutschland.

Ihre Spende bezahlt für viel Arbeit – durchschnittlich 70+ Stunden pro Fall – ebenso wie für die Aufrechterhaltung der wachsenden Webseite, Briefmarken, Papier, Umschläge, Tinte, Telefon, Fax, Internet, Ausgaben die bei der Organisation von Veranstaltungen anfallen, und Mitarbeiter, die all dies möglich machen. Wir setzen die Besucher unserer Webseite keinem visuellen Stress durch blinkende Anzeigen aus, um ein paar Euros extra zu verdienen. Wir hoffen, dass IIPPI eines Tages die Geldmittel hat, um den Gefangenen wenigstens einen Anteil der Kosten für Experten erstatten zu können. Mit den besten Wünschen,
im Namen von IIPPI: Katja Pumm, Editorin.